

CHARLAMOWSKY

Synonyme: Charlamoff, Borowitzky, Herzogin von Oldenburg, Oldenburg

Verbreitung: Österreich, Mittel- und Nordeuropa, im Mostviertel selten



CHARLAMOWSKY

Sortenalter

1800

Herkunft

Russland

Bes. Erkennungsmerkmale

abgeplattete Form, lebhafte dunkelrote Streifung, frühe Reifezeit

Erntereife

August, September

Haltbarkeit

kurz

Verwendung

Frischverzehr, Kochen

FRUCHT:

Fruchtgröße: mittel

Form: kugelig, flachkugelig, mittelbauchig; Querschnitt rundlich, ungleichhälftig

Schale: Oberfläche glatt; Grundfarbe cremeweiß; Deckfarbe rosa, rot, purpur, gestreift; Schalenpunkte klein, wenig, rund; unscheinbar; Bereifung weiß; teilweise berostet, strahlenförmig um den Stiel, wenig ausgedehnt

Kelch: geschlossen, Kelchblätter lang, verwachsen; Kelchgrube mitteltief, weit, Relief faltig, Rand rippig, eben; Kelchhöhle becherförmig, Sitz der Staubfäden oberhalb der Mitte, Kelchröhre vorhanden

Stiel: holzig, mittellang, mitteldick, gerade

Kerngehäuse: mittelständig, Kernfächer rucksackförmig, Ausblühungen schwach, Fruchtachse hohl, zu den Fächern geschlossen; Gefäßbündellinie zwiebelförmig, kernhausnah

Fruchtfleisch: weiß, grünlichweiß, feinzellig, mürbe; Geschmack ausgewogen, sauer, gering gewürzt; saftig

BAUM:

Wuchsform: hochkugelig

Blühbeginn: früh

Ertrag: Massenträger

Alternanz: regelmäßig tragend